



Digital durch die Reha?

Seit diesem Frühjahr hat die BDH-Klinik Hessisch Oldendorf einen digitalen Patientenbegleiter. Vor und während der Reha können sich Patienten, Rehabilitanden und ihre Angehörigen rund um die Rehabilitation in einer App informieren.

Monat für Monat verzeichnet Patrick Jetter, Leiter des spannenden Projekts, rund 5.000 Zugriffe auf die App. Ein schöner Auftakt, sagt er und erklärt: „Die Nutzerfreundlichkeit und ein niedrigschwelliger Zugang zahlen sich aus. Das hatte bei der Entwicklung oberste Priorität.“ Flyer und Plakate machen überall in der Klinik auf die neue App aufmerksam. Nur noch die Handykamera auf den QR-Code richten, schon ist man „drin“.

Das Projekt entstand aus dem Wisdom Council, dem „Rat der Weisen“ der BDH-Klinik heraus. Dies ist ein Forum, in dem Mitarbeitende seit September 2025 Verbesserungsvorschläge einbringen, die dann durch die Klinikleitung in Projektgruppen initiiert werden.

Ursprünglich war lediglich eine Mitarbeitenden-App geplant. Das Unternehmen Gastfreund, welches die Umsetzung der App unterstützt, stellte sich in dem Projektteam um Dr. Simone Jenner und Patrick Jetter als experimentierfreudiger Projektpartner heraus. Es konnte den Prototypen bereitstellen, der gleich beides (Mitarbeitenden- und Patienten-App) miteinander verbinden kann.

Die Funktionen

Bereits vor der Reha wird man herzlich willkommen geheißen und erfährt in einem Einführungsvideo, wie die Neurorehabilitation an der Klinik konkret aussieht und abläuft. Mit einer Packliste sowie mit Hinweisen, Verlinkungen und Routenplanung kann man sich gut auf die Anreise vorbereiten. Direkt anfragen kann man auch den Transferservice der Klinik vom Bahnhof. Orientierungs- und Lagepläne ermöglichen ein schnelles Zurechtfinden vor Ort, nützliche Do-

kumente wie die Hausordnung, Besuchszeiten oder zum Umgang mit Handy & Co in der Klinik ergänzen das Informationsangebot. Schnellen Zugriff hat man auch auf Notfallnummern und den Kontakt zum Patientenführer. Freizeittipps erhält man über den Klinik-Veranstaltungskalender und einen integrierten Reiseführer für die Region des Weserberglandes.

Hinter dem Button „Kulinarik“ findet man aktuelle Speisepläne und die Bewirtsungszeiten der Cafeteria. Mitgedacht, aber noch Zukunftsmusik, ist eine digitale Essensbestellung und -planung über die App. Dafür müssen jedoch noch die digitalen Voraussetzungen in der Küche geschaffen werden.

Das App-Projekt greift weitere Digitalisierungsprozesse im Gesundheitswesen wie beispielsweise eine Verknüpfung zum BDH-Patientenportal auf, ein Gemeinschaftsprojekt der BDH-Kliniken Hessisch Oldendorf, Braunfels und Vallendar, das gerade im Entstehen ist. In der App kann zukünftig über einen Link auf das BDH-Patientenportal zugegriffen werden. Patientinnen und Patienten sowie Rehabilitandinnen und Rehabilitanden, aber auch befugte Angehörige, erhalten hier einen sicheren Zugang zu Dokumenten und Informationen zu Behandlung und Therapie.

Am Ende der Reha hilft die App mit Hinweisen zum Auschecken und zur Abreise, zur Sozialrechtsberatung durch den BDH, aber auch mit Tipps zur Ernährung: „Ein wachsendes Rundumpaket und ein wichtiger Schritt zur Sicherung der Qualität auch in Zukunft“, zieht Patrick Jetter Zwischenbilanz. *BDH-Redaktion*